Uran boomt

Uran kann bald noch mehr zur Mangelware werden und dann im Preis noch zulegen – gut für Urangesellschaften

Wie es aussieht, kehrt der Uranmarkt in 2022 zu seiner alten Stärke zurück. Denkt man an das Jahr 2006 zurück, so stieg der Uranpreis auf rund 138 US-Dollar je Pound, von zuvor 20 US-Dollar. Auch heute wird bereits über dreistellige Uranpreise diskutiert. Heute sind wir bei knapp 57 US-Dollar. Ein Großteil des Urans kommt aus Kasachstan, doch dort gab es Unruhen Anfang des Jahres und es ist ungewiss, was die Zukunft dort bringt.

Abgesehen von Deutschland ist die Kernenergie weltweit gefragt, es wird geplant und gebaut, besonders in Asien. Denn nur so können Emissionen effektiv verringert werden. Die Sanktionen gegen Russland haben den Uranpreis explodieren lassen. Drohen doch Lieferausfälle seitens Russlands. Erst kürzlich hieß es aus Russland, dass ein Lieferverbot von Uran an die USA als Reaktion auf die Energiesanktionen geprüft wird. Nicht nur die USA haben erkannt, dass Abhängigkeiten von ausländischen Uranlieferungen nicht so zuträglich sind. Die Atomkraftwerke in den USA werden etwa zur Hälfte von Uran befeuert, das aus Kasachstan und Usbekistan kommt.

Die Urangesellschaft in den USA, die die meisten Projekte besitzt, die kurzfristig produzieren können, ist Uranium Energy. Mit zwei betriebsbereiten Produktionsplattformen und sieben lizenzierten ISR-Uranprojekten ist Uranium Energy - https://www.youtube.com/watch?v=Wg4tVigWYt4&t=207s - bestens positioniert. Die Entwicklung am Uranmarkt lässt sich gut etwa am Aktienkurs des Unternehmens ablesen, es geht wie beim Uranpreis stark nach oben. Von Anlegerinteresse sind Uranunternehmen, die

bald produktionsbereit sind und sich in hervorragenden Urangebieten bewegen, so wie etwa Consolidated Uranium - https://www.youtube.com/watch?v=pykE9CRrrCc&t=5s . Dieses Unternehmen besitzt neben Uranprojekten in Australien, Argentinien, Kanada eine Reihe von genehmigten und früher produzierenden Minen in Utah und Colorado.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Consolidated Uranium **(https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/consolidated-uranium-inc/)** und Uranium Energy **(https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/uranium-energy-corp/).**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der

Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.